Landtag
Nordrhein-Westfalen
14. Wahlperiode

Ausschussprotokoll
APr 14/1026
10.12.2009

Haushalts- und Finanzausschuss

113. Sitzung (öffentlicher Teil)[*)]

10. Dezember 2009

Düsseldorf – Haus des Landtags

11:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Vorsitz: Anke Brunn (SPD)

Protokoll: Franz-Josef Eilting

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Zur heutigen Tagesordnung **7**

Aktuelle Viertelstunde **8**

Thema: **Umgang mit Rentenbezugsmitteilungen in Nordrhein-Westfalen**

auf Antrag der SPD-Fraktion vom 7. Dezember 2009

- Stellungnahme von Minister Dr. Helmut Linssen (FM) 8
- Aussprache 10

[*)] vertraulicher Teil mit TOP 11 siehe vAPr 14/36

1 Gesetz zur Regelung der Zuweisungen des Landes Nordrhein-Westfalen an die Gemeinden und Gemeindeverbände im Haushaltsjahr 2010 (Gemeindefinanzierungsgesetz – GFG 2010) 16

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksachen 14/9702 und 14/10090
Drucksache 14/10217

Schlussberatung und Abstimmung zur dritten Lesung

Der Ausschuss **empfiehlt** dem Landtag mit den Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP gegen die Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen, den **Gesetzentwurf** der Landesregierung Drucksachen 14/9702 und 14/10090 in der Fassung nach der zweiten Lesung – Drucksache 14/10217 – **unverändert anzunehmen.**

Berichterstatter: Martin Börschel (SPD)

2 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2010 (Haushaltsgesetz 2010) 21

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksachen 14/9700 und 14/10090 (Ergänzung)
Drucksachen 14/10200 bis 14/10206, 14/10208, 14/10210 bis 14/10215 und 14/10220

Schlussberatung und Abstimmung zur dritten Lesung

Der **Änderungsantrag** aller vier Fraktionen *(wiedergegeben als **Anhang** zum Ausschussbericht **Drucksache 14/10400)*** wird einstimmig **angenommen.**

Der Ausschuss **fasst** einstimmig den auf Seite 3 der Drucksache 14/10400 wiedergegebenen **Bereinigungsbeschluss.**

In der Schlussabstimmung **empfiehlt** der Ausschuss mit den Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP gegen die Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen, den **Haushaltsgesetzentwurf** in der Fassung nach der zweiten Lesung mit der soeben beschlossenen Änderung **anzunehmen.**

Berichterstatter: Oliver Wittke (CDU)

3 Finanzplanung 2009 bis 2013 mit Finanzbericht 2010 des Landes Nordrhein-Westfalen 23

Unterrichtung durch die Landesregierung
Drucksache 14/9701

Der Ausschuss **empfiehlt** dem Landtag mit den Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP bei Stimmenthaltung der Fraktionen der SPD und der Grünen, die **Finanzplanung** Drucksache 14/9701 **zur Kenntnis zu nehmen.**

Berichterstatter: Ewald Groth (GRÜNE)

4 Schuldenbremse für eine nachhaltige Konsolidierung der öffentlichen Haushalte umsetzen 26

Antrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 14/9259

Ausschussprotokoll 14/947

In Verbindung mit:

Krisenbekämpfung ermöglichen – NRW zukunftsfähig gestalten

Entschließungsantrag
des Abgeordneten Rüdiger Sagel (fraktionslos)
Drucksache 14/9301

Antrag Drucksache 14/9259 wird **zurückgezogen.**

Nach kurzer Debatte **lehnt** der Ausschuss den **Entschließungsantrag** des Abgeordneten Rüdiger Sagel (fraktionslos) **Drucksache 14/9301** mit den Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP bei Stimmenthaltung der Fraktionen der SPD und der Grünen **ab.**

5 Gesetz zur Schaffung von mehr Transparenz in öffentlichen Unternehmen im Lande Nordrhein-Westfalen (Transparenzgesetz) **29**

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 14/10027

Stellungnahmen 14/2960, 14/2961 und 14/2965

Nach abschließender Beratung **empfiehlt** der Ausschuss dem Landtag einstimmig, den **Gesetzentwurf** der Landesregierung Drucksache 14/10027 **anzunehmen.**

Berichterstatter: Thomas Eiskirch (SPD)

6 Managergehälter: Anstand wahren und Transparenz gewährleisten **33**

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/9762

Der Antrag wird zurückgezogen, sodass eine Beratung entfällt.

7 Anmeldung zum Rahmenplan 2010 bis 2013 nach § 7 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ **34**

Vorlage 14/2941

Der Ausschuss **empfiehlt** dem Landtag einstimmig, die **Vorlage 14/2941 zur Kenntnis zu nehmen,** ohne Empfehlungen gegenüber der Landesregierung auszusprechen.

Berichterstatter: Hans-Dieter Clauser (CDU)

8 Influenza-Pandemie-Planung – Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung mit Impfstoffen (Impfstoff für Schwangere) **35**

Vorlage 14/3071

Der Ausschuss **stimmt** einvernehmlich **zu**, den **Impfstoff nach Maßgabe der Vorlage 14/3071 zu beschaffen.**

9 Auslagerung von Risikopositionen und nichtstrategienotwendigen Geschäftsbereichen der WestLB AG in eine Abwicklungsanstalt (WestLB.AidA) 36

Vorlage 14/3062

(Wortprotokoll auf Wunsch des Abgeordneten Rüdiger Sagel [fraktionslos])

Zunächst erfolgt eine Debatte, in deren Verlauf Minister Dr. Helmut Linssen (FM) einen Bericht vorträgt.

Der Ausschuss **stimmt** dem **Beschlussvorschlag** in **Vorlage 14/3062** gemäß § 20 Abs. 8 Satz 3 Haushaltsgesetz 2009 in der Fassung des Artikels 1 des Zweiten Nachtragshaushaltsgesetzes 2009 mit den Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP bei Enthaltung der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen **zu.**

10 Verschiedenes 46

Der Ausschuss **beschließt** einvernehmlich, sich an der **Anhörung** des Ausschusses für Kommunalpolitik und Verwaltugsstrukturreform zum **Einheitslastenabrechnungsgesetz NRW nachrichtlich zu beteiligen.**

11 Aufwendungen des Landes für externe Beratungsleistungen im Zusammenhang mit der WestLB AG 47

Vorlage 14/2922

Der Ausschuss **beschließt** einstimmig, hierüber **in vertraulicher Sitzung zu beraten.**

(Fortsetzung siehe vAPr 14/36)

* * *

2 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2010 (Haushaltsgesetz 2010)

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksachen 14/9700 und 14/10090 (Ergänzung)
Drucksachen 14/10200 bis 14/10206, 14/10208, 14/10210 bis 14/10215 und 14/10220

Schlussberatung und Abstimmung zur dritten Lesung

Vorsitzende Anke Brunn weist darauf hin, dass ein gemeinsamer Antrag aller vier Fraktionen zum Kapitel 01 010 als Tischvorlage verteilt worden sei *(diesem Protokoll als **Anlage** beigefügt*), mit dem die Erläuterung zu Titel 684 30 ergänzt werden solle.

Gisela Walsken (SPD) bittet, entsprechend der gestrigen Verabredung im Ältestenrat an die neue Formulierung der Erläuterung noch anzufügen: „Änderungen bedürfen der Zustimmung des Ältestenrates“. Damit werde sichergestellt, dass jeweils eine parlamentarische Befassung erfolge.

Auf die Frage von **Christian Weisbrich (CDU),** ob das abgesprochen sei, teilt **MR Hans-Joachim Donath (Landtagsverwaltung)** mit, gestern habe zwischen den Parlamentarischen Geschäftsführern der Fraktionen Einvernehmen bestanden, dass Veränderungen dem Ältestenrat vorgelegt und von diesem beschlossen werden sollten.

Vorsitzende Anke Brunn stellt das Einvernehmen des Ausschusses fest, die von Frau Walsken vorgetragene Ergänzung in den Änderungsantrag aufzunehmen, und lässt dann darüber abstimmen.

> Der **Änderungsantrag** aller vier Fraktionen *(wiedergegeben als **Anhang** zum Ausschussbericht **Drucksache 14/10400)*** wird einstimmig **angenommen.**

Zum **Haushalt insgesamt** ergeben sich aus dem Ausschuss keine Wortmeldungen. Weitere Anträge werden nicht gestellt.

Vorsitzende Anke Brunn macht deutlich, ein Beschluss zum Ausgleich des Haushalts sei nicht erforderlich, weil keine Änderungen vorgenommen worden seien.

> Der Ausschuss **fasst** einstimmig den auf Seite 3 der Drucksache 14/10400 wiedergegebenen **Bereinigungsbeschluss.**

In der Schlussabstimmung **empfiehlt** der Ausschuss mit den Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP gegen die Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen, den **Haushaltsgesetzentwurf** in der Fassung nach der zweiten Lesung mit der soeben beschlossenen Änderung **anzunehmen.**

Berichterstatter: Oliver Wittke (CDU)

**Änderungsanträge der Fraktionen zum Einzelplan 01
im Haushalts- und Finanzausschuss
zum Haushaltsgesetz 2010**

Sachhaushalt

Lfd. Nr. des Antrags	Antrag-steller (Fraktion/en)	Antrag	Abstimmungs-ergebnis
01/01	CDU SPD FDP GRÜNE	**Kapitel 01 010 Landtag** **Titel 684 30 Zuwendungen an kommunalpolitische Vereinigungen zur Heranbildung und Weiterbildung von Bürgern für die Tätigkeit in der kommunalen Selbstverwaltung** Die bisherige Erläuterung zu Titel 684 30 wird durch die folgende Formulierung ersetzt: **"Zu Titel 684 30:** Die Mittel werden nach Richtlinien der Präsidentin auf kommunalpolitische Vereinigungen verteilt." **Begründung:** Weitergehende Festlegungen sind im Haushaltsplan nicht erforderlich.	CDU SPD FDP GRÜNE